

„Holz im Weltall“

(Sensoren im Holzgehäuse zur Belastungsmessung im Weltall)

von Oliver Zeisberger, 07.08.2007

(ORF - Sommerzeit)



Eine Million Hektar Wald gibt es in der Steiermark und zur Zeit wird weniger geerntet als nachwächst. Dabei gibt es viele unterschiedliche Möglichkeiten Holz zu nutzen, steirisches Holz war immerhin schon im Weltall, hat unser Kollege Oliver Zeisberger herausgefunden. Franz Viehböck hatte für Pulsmessungen speziell entwickelte Sensoren aus Holz am Körper getragen. Eigentlich sollte das in der Steiermark entwickelte Messprogramm nur eine Woche im Weltraum im Einsatz sein. Die Russen

waren aber so begeistert vom steirischen Holz, dass die Geräte noch 9 Jahre lang in der Raumstation geblieben sind. Holz in der Steiermark ist schließlich nicht nur ein moderner, intelligenter Baustoff, sondern bietet auch noch 53.000 Steirerinnen und Steirern einen sicheren Arbeitsplatz, sofern man sich nicht vom richtigen Weg, also vom Holzweg abbringen lässt. Praktische Dinge aus edlem Zirbenholz werden bei der Ausstellung Zirbenholz und Zukunftsgeist in Zeltweg gezeigt.

Copyright © 2007 ORF